

NEUBAU

**HAUPTGEBÄUDE
LGT VADUZ
«AM ALTENBACH»**



Bauherrenbericht Seite 3
Architektenbericht Seite 4
Grussworte Seite 6

Foto: Roland Bernath

IMPRESSUM:

Herausgeber: Vaduzer Medienhaus AG; Daniel Bargetze, Geschäftsführer und Leiter News **Ressortleitung Verlagsredaktion:** Lars Beck **Inserateakquisition:** Patrick Flammer (Leiter), Sandro Kalberer, Pedro Madureira
Fotos: eingesandt **Druck:** Sopag, 9469 Haag

Vaduzer Medienhaus AG, Liechtensteiner Vaterland, Lova Center, Postfach 884, 9490 Vaduz, Tel. +423 236 16 16, Fax +423 236 16 17, **Nachtelefon Redaktion:** +423 236 16 00, **E-Mail Redaktion:** redaktion@vaterland.li,
E-Mail Sportredaktion: sport@vaterland.li **E-Mail Abo:** abo@vaterland.li **E-Mail Inserate:** inserate@vaterland.li, **Vaterland online:** www.vaterland.li **Beilage vom 30. Juni 2026**



Fotos: Roland Bernath

HEEB
INTERIOR DESIGN
T. +423 373 12 57
www.heeb-interiordesign.li
Essanestrasse 30 FL-9492 Eschen

MALERGESCHÄFT BÜCHEL
Triesen | Triesenberg
maler-buechel.li
Vielen Dank für den Auftrag.



**Regional gewachsen.
Nachhaltig gebaut.
Gemeinsam geschaffen.**

FROMMELT
intelligenter**li**gbau
www.frommelt.ag

FRANZ HASLER
www.franzhasler.li



LGT schafft in Vaduz Raum für die Zukunft

Wer baut, tut das nicht einfach für den Moment – so hält es auch die LGT. Für ihren Neubau am Altenbach in Vaduz hatte sie 2019 einen Architekturwettbewerb ausgeschrieben. Vor kurzem wurde das Gebäude im Rahmen einer internen Feier eröffnet und die ersten Mitarbeitenden konnten bereits ihre Arbeitsplätze beziehen.

Dazwischen liegt ein langer Weg, den die LGT gemeinsam mit rund 70 Partnerunternehmen – viele davon aus Liechtenstein – ging. Als Ziel wurde von Anfang an klar formuliert: Mit den neuen Räumlichkeiten gleich neben dem Hauptsitz an der Herrengasse sollten Kompetenzen stärker gebündelt und Wege im Arbeitsalltag erleichtert werden. Dabei sollte das Gebäude gut in die Nachbarschaft passen und hohen Nachhaltigkeitsstandards entsprechen.

Der Siegerentwurf, der nach einem anonymen Auswahlverfahren und unter Einbezug von Fachexperten aus 13 Einreichungen gekürt wurde, brachte all diese Eigenschaften zusammen. Fischer Architekten setzte die Vorgaben in ein klares Konzept mit hoher Flexibilität um, das sich stimmig in die Umgebung einfügt und den vielfältigen Bedürfnissen der Bauherrin entspricht.

Dass das Gewinnerkonzept nun gut und pragmatisch umgesetzt werden konnte, liegt auch an der guten Zusammenarbeit zwischen Bauherrin und Partnern. Beim Einsatz von Recyclingbeton etwa wurden je nach Anwendungsbereich unterschiedliche Rezepturen genutzt, um den CO₂-Fussab-

druck ohne Einfluss auf die Qualität möglichst gering zu halten. Dank des Einsatzes der Forstdienste in den Liechtensteinischen Gemeinden konnte das für die tragenden Elemente des Baus benötigte Eschenholz aus den heimischen Wäldern bezogen werden. Beide Beispiele zeigen, wie die partnerschaftliche Zusammenarbeit den Bau geprägt hat. Getragen von einer gemeinsamen Idee, schufen die Beteiligten einen Bau, der Neues wagt und dabei die unternehmerische Tradition der Bauherrin verkörpert.

Der Blick auf die technischen Details zeigt, welch starker Fokus dabei auf Langlebigkeit und Effizienz gelegt wurde. Erkennbar ist das bei der Dämmung, der Nutzung von Tageslicht, bei der Klimatisierung und der Energieversorgung. Und da heute jedes moderne Gebäude ein komplexes Gebilde ist, das aus unterschiedlichsten Systemen besteht, wurde die interne Haustechnik bereits bei Planung und Ausführung der entsprechenden Installationen einbezogen. Die Mitarbeitenden des Bereichs optimieren diese Systeme an den bestehenden LGT-Gebäuden seit Jahren und konnten diese wertvolle Erfahrung nun auch in den Neubau am Altenbach einbringen. Dadurch soll nur noch etwas Feinjustierung nötig sein, wenn das Gebäude nun in den Regelbetrieb geht.

Dass der Neubau den anerkannten Nachhaltigkeitszertifikaten LEED Platin und SNBS Gold entspricht, zeigt «schwarz auf weiss», welchen grossartigen Einsatz alle Beteiligten geleistet haben. Doch auch wenn Fakten und

Zahlen für eine Bauherrin und Bank wichtig sind, letztlich entscheiden die Mitarbeitenden, die in den neuen Räumlichkeiten arbeiten, ob das Gebäude ein gutes Investment ist.

Entsprechend wurden auf zwei Etagen attraktive Arbeitsplätze gestaltet. Entstanden sind moderne, offene Büroräumlichkeiten mit klassischen Arbeitsplätzen und Sitzungszimmern. Daneben finden sich Projektzonen sowie Teeküchen und weitere Zonen, die auch informellen Austausch und spontane Begegnungen zulassen. Denn wer kennt es nicht: Manchmal ist das spontane Gespräch an der Kaffeemaschine ebenso wichtig wie eine formelle Besprechung. Das besondere Highlight des Gebäudes ist das oberste Stockwerk. Hier bietet eine einladende Cafeteria samt grosszügiger Dachterrasse mit Sitzgelegenheiten Raum für Begegnung und erholsame Pausen – inklusive Panoramablick auf Schloss Vaduz, das Städtle und das Alpenrheintal.

Auch wenn niemand mit Sicherheit sagen kann, was die Arbeitswelt von morgen bestimmen wird – mit dem Neubau am Altenbach verfügt die LGT über ein Gebäude, das dank hoher Flexibilität und Qualität für künftige Herausforderungen gewappnet ist. Zudem verkörpert es mit seinem Fokus auf Langlebigkeit und Nachhaltigkeit wichtige Werte des Unternehmens und bietet dank der attraktiven räumlichen Gestaltung der heutigen wie auch kommenden Generationen von LGT Mitarbeitenden Arbeitsplätze, an denen sich gut und gerne zusammenarbeiten lässt.

Für den geschätzten Auftrag bedanken wir uns herzlich.

mediasens.li

mediasens

RHEINTAL
GIPSEREI

Ihr Vertrauenspartner für **Neubau, Umbau und Renovation**

Verputze · Aussendämmungen · Trockenbau



T +423 232 94 41

mail@rheintal-gipserei.li

rheintal-gipserei.li

PLAN:ING
Gebäudetechnik mit Faktor Zukunft

Wir danken der Bauherrschaft herzlich für den geschätzten Auftrag und das entgegengebrachte Vertrauen.

www.planing.li



«Herzlichen Dank für den Auftrag»

Lösungen, die ineinandergreifen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Lüftung, Klima, Heizung, Kälte, Sanitär, Gebäudeautomation, Photovoltaik, Planung, Spenglerei, Blechverarbeitung, Metallbau und Service - alles aus einer Hand

www.lippuner-emt.com

Lippuner





Bild: Robert Pilcher

H
glasbau

Fenster • Türen • Wintergärten
Fassaden • Brandschutz • Glaswände

Schaan, +423 236 10 00, www.glasbau.li

GIPSER MIRO
P R O T U L I P A C
SCHAAN

ARGUS

Ihr Partner
für Schutz & Sicherheit

Unauffällig präsent,
spürbar zuverlässig

24h

7 Tage

müller

INNENAUSBAU

Wir machen Qualität sichtbar

Mauren - Eschen - Zürich

www.muellerag.com

Besten Dank der Bauherrschaft

www.argus.li
sicherheit@argus.li
+423 377 40 40

Ja sicher.

Architektenbericht



Im Bild:
Mike Staub (links,
Projektleitung)
und Simon Edelmann
(rechts, Entwurf)

Für die Erweiterung der LGT in Vaduz erarbeiteten wir im Jahr 2019 einen Wettbewerbsbeitrag, bei dem zunächst die städtebauliche Integration in die kleinstädtischen Quartierstrukturen im Vordergrund stand. Um das geforderte Raumprogramm zu erfüllen, entwickelten wir ein fächerartiges Volumen mit drei zueinander höhenversetzten Fingern, das sich rücksichtsvoll in die enge Situation einfügt. Ein zweiter Aspekt, den wir ausgiebig diskutierten, betraf die Materialisierung: Wir schlugen der LGT einen Holzbau vor, was für ein Bankgebäude dieser Dimension ungewöhnlich ist. Der nun eingeweihte Neubau realisiert den grössten Gebäudeflügel samt Verbindungsstück zu den zwei weiteren Fingern, die bei Bedarf später umgesetzt werden können.

Wir konzipierten das Gebäude als konstruktiven Holzbau mit vorgehängter Holzfassade, der auf einem Untergeschoss aus Beton aufbaut. Auch das Treppenhaus ist in Beton ausgeführt. Das primäre Tragsystem besteht aus Stützen und Querträgern aus Eschenholz, worauf eine sekundäre Tragstruktur aus Nadelholzträgern liegt. Ein schlanker Überbeton komplettiert die hybride Deckenkonstruktion. So konnten wir den Einsatz von Beton auf die minimale Anwendung genau dort beschränken, wo er in Sachen Wärmespeicherfähigkeit, Brandschuttbildung, Schallschutz und Statik am leistungsstärksten ist.

Der Baustoff Holz und das korrelierende Tragsystem bestimmen auch im Innenraum die Atmosphäre: Indem wir die Decken bewusst von Technik und Akustikmassnahmen freispielten, bleibt der konsequente Raster aus Pfosten und Trägern sichtbar. Zwischen den Unterzügen sind die Decken mit zur Heizung und Kühlung aktivierten Lehmplatten

bestückt und mit Lehm verputzt. Das unterstützt die Regulation des Wärme- und Feuchtigkeitshaushalts.

Die Fassade besteht aus braun druckimprägnierter Tanne, sie besitzt angesichts der häufigen Föhnwinde in Vaduz bewusst keinen aussenliegenden Sonnenschutz. Dass die Räume trotz guter Tageslichtnutzung im Sommer nicht überhitzen, ist wesentlich der Ausrichtung der Baukörper und der Fassadenöffnungen zu verdanken: Zum einen weist die für die direkte Sonneneinstrahlung empfindliche Ostfassade einen geringeren Fensteranteil auf, zum andern sorgt die Tiefe der engen Rasterfassade für eine natürliche Beschattung gegen tief einfallendes Streiflicht.

Trotz der beachtlichen Nutzfläche in der dicht bebauten Umgebung legten wir grossen Wert auf attraktive und durchlässige Freiräume. Der Egertaweg und die Fussverbindung zum Altenbach wurden in die Landschaftsgestaltung eingebunden und bleiben der Öffent-

lichkeit zugänglich. Das Konzept von Vogt Landschaftsarchitekten greift die nachzeitliche Sedimentlandschaft des Rheintals auf und erzeugt mit Findlingen, lose geschichtetem Felsmaterial und dichten Gehölzgruppen eine alpine Atmosphäre.

Die doppelte Zertifizierung durch die umfassenden Nachhaltigkeitslabels LEED Platin und SNBS Gold setzte voraus, dass Themen wie Ressourceneffizienz, integrale technische Systeme, Emissionsfreiheit der Materialien sowie Systemtrennung, Rückbaubarkeit und lokale Holzbeschaffung von Anfang an im Fokus standen. Dies erforderte teilweise einfallsreiche Lösungen, die in ihrer Gesamtheit das Raumgefühl im Gebäude positiv prägen. So hoffen wir, dass sich die Mitarbeitenden der LGT in ihrem neuen Zuhause wohlfühlen.

Simon Edelmann,
Fischer Architekten AG



schaltanlagen ag
FRICK
technik realisation service

undera forst 16, 9494 schaan
t +423 230 17 17, info@frickag.com



www.frickag.com ▶

WALO

Ausgeführte Arbeiten
Terrazzo-Bodenbeläge
Terrazzo-Treppen-&Brüstungselemente

Besten Dank der Bauherrschaft
für den sehr geschätzten Auftrag!

sauter security
Geschützt. Gesichert. Geborgen.

Wir schützen, was Ihnen wichtig ist!



Sauter Security AG · Wuhstrasse 7 · FL-9490 Vaduz · Tel +423 237 57 37 · info@sauter.li · www.sauter.li

Geschützt. Gesichert. Geborgen.

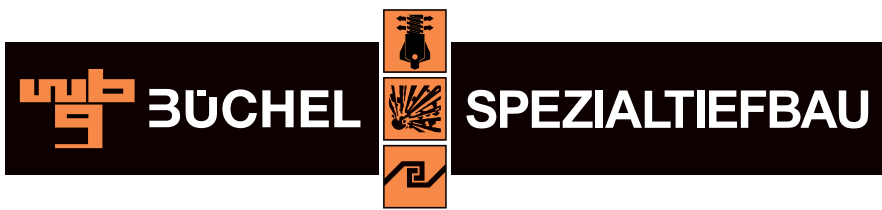
Wir bedanken uns bei der Bauherrschaft
für den geschätzten Auftrag.



**BECK
ELEKTRO**



Fotos: Roland Bernath



www.buechelbau.com

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.



Für mehr Garten.

www.buechel-gartenbau.com

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.



WOWA
Deckenmontagen AG
9490 Vaduz

Tel. 00423/236 51 71
Fax 00423/236 51 61
wowa@adon.li

Vielen Dank an die Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.

Sie sind ebenfalls Bauherr und an einer Reportage über Ihren Neubau interessiert?

Sandro Kalberer berät Sie gerne: Telefon +423 236 16 60 oder skalberer@medienhaus.li

Ein nachhaltiger Beitrag zum Wirtschaftsstandort Vaduz

Vaduz zeichnet sich durch das Zusammenspiel von Lebensqualität, wirtschaftlicher Stärke und verantwortungsvoller Entwicklung aus. Das neue Gebäude der LGT am Altenbach fügt sich in dieses Umfeld ein und setzt ein Zeichen für nachhaltiges Bauen sowie zukunftsorientiertes Wirtschaften. Dank seiner zentralen Lage und seiner sorgfältigen Einbettung in die bestehende Umgebung leistet es einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts Vaduz.

Besonders erfreulich ist, dass bei der Realisierung auf regionale Wertschöp-

fung und nachhaltige Ressourcen gesetzt wurde. Ein Teil des verbauten Holzes stammt aus dem Vaduzer Gemeindewald. Unser Forstbetrieb hat gemeinsam mit den Forstdiensten anderer Gemeinden dazu beigetragen, dass Holz aus Liechtenstein und der angrenzenden Ostschweiz verwendet werden konnte. So entstand ein modernes Gebäude, das ökologische Verantwortung mit hoher Qualität verbindet und sowohl in der Bauweise als auch im späteren Betrieb auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist.

Mit der Fertigstellung dieses Gebäudes investiert die LGT als traditions-

reiches und international erfolgreiches Unternehmen weiter in ihren Standort Vaduz. Dies unterstreicht die enge Verbundenheit des Unternehmens mit unserer Gemeinde und stärkt zugleich den Wirtschaftsstandort nachhaltig. Im Namen der Gemeinde Vaduz gratuliere ich der LGT herzlich zur erfolgreichen Fertigstellung des Neubaus und wünsche allen Mitarbeitenden viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Florian Meier,
Bürgermeister der Gemeinde Vaduz

Gebäude mit Haltung

Mit dem Neubau Altenbach in Vaduz setzt die LGT ein starkes Zeichen für nachhaltiges Bauen, Innovationskraft und ein klares Bekenntnis zum Standort Liechtenstein. Dieses Projekt zeigt eindrücklich, wie Verantwortung, architektonischer Anspruch und unternehmerische Weitsicht zusammenwirken können.

Mit heimischem Eschenholz und moderner Holztechnologie entstehen offene und lichtdurchflutete Arbeitsräume, die zeigen, welches Potenzial entsteht, wenn Tradition und Innovation klug verbunden werden. Konventionelle Baustoffe wie Stahl und Beton

werden so weitgehend ersetzt, dafür regionale Wertschöpfung und lokales Handwerk gestärkt. Es ist ein Bauwerk entstanden, das ökologische Qualität nicht nur verspricht, sondern in seiner Substanz verkörpert.

Für einen Finanzplatz, der Stabilität, Vertrauen und Zukunftsfähigkeit miteinander verbinden will, ist ein solches Projekt weit mehr als ein Gebäude. Es ist Ausdruck einer Haltung. Nachhaltigkeit wird hier nicht abstrakt verstanden, sondern konkret umgesetzt – langfristig gedacht, ressourcenschonend geplant und hochwertig realisiert.

Im Namen des Liechtensteinischen Bankenverbandes gratuliere ich der LGT, allen beteiligten Mitarbeitenden, den Architekten, Planern, Handwerkern und Partnern herzlich zu diesem zukunftsweisenden Neubau. Der Altenbach wird mit ihm weit über Vaduz hinaus zu einem sichtbaren Zeichen dafür, wie nachhaltige Transformation konkret umgesetzt und erlebbar werden kann.

Ivo Klein,
Präsident des Liechtensteinischen Bankenverbandes



Der perfekte Gastro-Partner
Beratung – Planung – Lieferung – Montage – Wartung aus einer Hand

MARKER GASTROCHEM AG
GROSSKÜCHEN – KÄLTE – CHEMIE

FL-9491 Ruggell - Industriering 7 – Tel. +423/373 62 85, E-Mail: info@gastrochem.li – www.gastrochem.li



ES Sicherheit

Herzliche Gratulation zum Neubau in Vaduz.

Wir danken der LGT Bank AG für das Vertrauen.

→ ES Sicherheit (LIE) AG, Ruggell



SIEMENS

Sinorix™




...herzlichen Dank der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag

Spengler- und Flachdacharbeiten | Metallbearbeitung
Absturzsicherungssysteme | Blitzschutzanlagen | Lüftungsanlagen

Wuhrstrasse 19 Vaduz
www.zfiedermann.ch

Spenglerei Biedermann AG



Herzlichen Dank

Gemeinsam schützen wir wertvolle Räume und kritische Infrastruktur – für maximale Sicherheit und eine starke Partnerschaft, heute und in Zukunft.

SIEMENS SCHWEIZ AG +41 58 557 85 78



Wir bedanken uns bei der Bauherrschaft für Ihr Vertrauen und die spannenden Arbeiten.

Ingenieurbüro Frommelt AG
Erschütterungsmessung, Vermessung, Überwachung, Beweissicherung



Vertrauen schafft Werte.

Neubau Altenbach, Vaduz

Unser Dank gilt der Bauherrschaft für das Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der erfolgreichen Realisierung des Neubaus in Vaduz.

www.bau-data.com

GEMEINSAM WERTE SCHAFFEN -

Herzlichen Dank an die LGT Bank für das Vertrauen
und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

RUNDUM SAUBER Wir geben dir deine Zeit zurück!

Egal ob Zuhause oder im Betrieb.
Wir halten dir den Rücken frei.
Pünktlich, gründlich und zuverlässig.

Unsere Spezialleistungen:
Unterhaltsreinigung - für Privat & Gewerbe
Hauswartung & Gartenservice - für gepflegte Immobilien
Spezialreinigung - für die besonderen Härtefälle



PURGATO
RUNDUM SAUBER

Telefon +423 232 00 04 | www.purgato.li

Für das **Neubauprojekt der LGT Altenbach
in Vaduz** war die Firma Asorys als

EXPERTIN FÜR RAUMAKUSTIK

von Beginn an eng in den Prozess
eingebunden.

Sie begleitete das Projekt von der akustischen
Gesamtberatung während der Planungsphase
bis zur Umsetzung. Zum Einsatz kamen dabei
verschiedene WOOPIES Akustikelemente,
gefertigt aus Schweizer Schafwolle.



www.asorys.ch

ASORYS
RAUMAKUSTIK

